

Zeitschrift: Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie

Herausgeber: Verein Ehemaliger Textilfachschüler Zürich und Angehöriger der Textilindustrie

Band: 68 (1961)

Heft: 8

Rubrik: Vereinsnachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Studienreise
unserer Vereinigung
nach Süddeutschland

Liebe Freunde,

Wir freuen uns, Ihnen mitteilen zu können, daß die Vorarbeiten zu unserer geplanten Auslandsreise nächstens zum Abschluß kommen. In der Zeit vom 9. bis 14. Oktober 1961 werden wir Gelegenheit haben, in Süddeutschland, im Raume Stuttgart und Augsburg, eine Anzahl namhafter Textilbetriebe zu besichtigen. Die Ausarbeitung des definitiven Reiseprogrammes ist soweit beendet, daß wir in Kürze mit dem Versand der Einladungen beginnen können. Wir bitten Sie, den Anmeldetermin genau einzuhalten, damit die weiteren Organisationsarbeiten für diese sehr instruktive Exkursion vom Vorstand zeitgemäß abgewickelt werden können. Wir empfehlen Ihnen die Teilnahme an dieser 3. Auslandsreise und freuen uns auf ein Zusammensein in der zweiten Oktoberwoche.

Der Vorstand

Adressänderungen

Um eine klaglose Zustellung des Vereinsorganes «Mitteilungen über Textilindustrie» an alle Mitglieder zu gewährleisten und auch Einladungen, Rundschreiben usw. an die richtige Adresse versenden zu können, bitten wir

Sie, die Aenderung Ihrer Anschrift unverzüglich an den Mutationsführer:

Herrn H. R. Zimmermann, Fabrikant, Vorderthal (SZ)
zu melden.

Zum voraus danken wir bestens für Ihre Bemühung!



VEREIN EHEMALIGER SEIDENWEBSCHÜLER ZÜRICH UND ANGEHÖRIGER DER SEIDENINDUSTRIE

Unterrichtskurse 1961/1962

1. Kurs über Automatisierungsprobleme in der Weberei

Kursleiter: Herr *Walter E. Zeller*, Betriebswirtschaftliche Beratungen, Zürich

Kursort: Textilfachschule Zürich, Wasserwerkstraße 119, Zürich 10/37

Kurstag: Samstag, den 7. Oktober 1961, 14.15 bis 17.15 Uhr

Kursprogramm: Gegenwärtiger Stand der Automatisierung in den verschiedenen Webereisparten der Schweiz. Voraussetzungen für die Rentabilität der Automatisierung (Fabrikationsprogramm, zwei- oder dreischichtiger Betrieb, Planung des Personaleinsatzes, Steuerung des Produktionsablaufes), Automatisierung und Automation

Kursgeld: * Vereinsmitglieder Fr. 5.—, Nichtmitglieder Fr. 10.—

Anmeldeschluß: 22. September 1961

2. Kurs über die Förderung der Zusammenarbeit

Kursleiter: Herr Dr. *H. Bertschinger*, Fehraltorf/ZH

Kursort: Textilfachschule Zürich, Wasserwerkstraße 119, Zürich 10/37

Kursdauer: 2 Samstagnachmittage, je von 14.15 bis 17.15 Uhr

Kurstage: Samstag, den 28. Oktober und 4. November 1961

Kursprogramm: 1. *Informationsprobleme im Betriebe*
Warum wir heute überhaupt von Information sprechen! Die zwei Grundbedürfnisse jedes Menschen. Reden, nichts für sich behalten: Wo ist die Verschwiegenheit? Sachinformationen und persönliche Mitteilungen sind nicht dasselbe! Gegenseitige Information, ein Weg vom passiven zum aktiven Mittun!

2. *Zusammenarbeit und Mitverantwortung als echte Aufgaben*
Organisationsgliederung als Grundlage alles sauberen Zusammenwirkens. Wenn die Stellvertreterorganisation versagt. Warum sind Stab und Linie so wichtig? Warum fühlen sich viele nicht mitverantwortlich? Interessen hat jeder — wohin wenden sie sich? Selbständige Mitarbeit = höchste Mitverantwortung. Wie finden wir sie?

Kursgeld: * Vereinsmitglieder Fr. 10.—, Nichtmitglieder Fr. 20.—

Anmeldeschluß: 13. Oktober 1961

3. Kurs über Material- und Gewebekunde (Ostschweiz)

Kursleiter: Herr *Rob. Deuber*, Winterthur (ZH)

Kursort: Gewerbeschulhaus Weinfelden, Falkenstrasse, Weinfelden (TG)

Kursdauer: 3 ganze Samstage, je von 09.00 bis 12.00 Uhr und von 13.15 bis 16.15 Uhr

Kurstage: Samstag, den 4., 11. und 18. November 1961

Kursprogramm: Besprechung von Material und Geweben aus Seide, Kunstseide, synth. Material, Wolle, Baumwolle, Zellwolle, Mischgeweben usw. Es werden ca. 50 verschiedene Gewebemuster behandelt und dem Kursteilnehmer abgegeben

Kursgeld: * Vereinsmitglieder Fr. 20.—, Nichtmitglieder Fr. 35.—

Anmeldeschluß: 20. Oktober 1961

4. Instruktionkurs über Rüti-Seiden- und Rayon-Automat

Kursleiter: Herr *Werner Frick*, Maschinenfabrik Rüti, Rüti (ZH)

Kursort: Textilfachschule Zürich, Wasserwerkstraße 119, Zürich 10/37

Kurstag: Samstag, den 18. November 1961, von 08.15 bis 16.00 Uhr

Kursgeld: * Vereinsmitglieder Fr. 5.—, Nichtmitglieder Fr. 10.—

Anmeldeschluß: 21. Oktober 1961

5. Bindungslehre und Dekomposition einfacher Schaffgewebe (Zürich)

Kursleiter: Herr *Rob. Deuber*, Winterthur (ZH)

Kursort: Textilfachschule Zürich, Wasserwerkstraße 119, Zürich 10/37

Kursdauer: 9 ganze Samstage, je von 09.00 bis 12.00 Uhr und von 13.15 bis 16.15 Uhr

Kurstage: Samstag, den 2., 9., 16. Dezember 1961, 6., 13., 20. Januar und 3., 10., 17. Februar 1962

Kursgeld: Fr. 60.—, Materialgeld Fr. 50.— (Materialgeld, welches nicht benötigt wird, wird am letzten Kurstag zurückbezahlt)

Anmeldeschluß: 17. November 1961

6. Kurs über texturierte Garne

Kursleiter: Herr *Hugo Specker*, Chef des NYL-SUISSE-Kontrolldienstes, Emmenbrücke (LU)

Kursort: Textilfachschule Zürich, Wasserwerkstraße 119, Zürich 10/37

Kurstag: Samstag, den 9. Dezember 1961, 14.15 bis 17.15 Uhr

Kursprogramm: Herstellung, Eigenschaften und Einsatz von Strukturarnen unter spezieller Bezugnahme auf BAN-LON, TASLON, HELANCA usw.
 Kursgeld: * Vereinsmitglieder Fr. 5.—, Nichtmitglieder Fr. 10.—
 Anmeldeschluß: 24. November 1961

7. Instruktionkurs über Schweiter-Spulmaschinen

Kursleiter: Herren *H. Bosshard* und *J. Diener*, Horgen
 Kursort: Maschinenfabrik Schweiter AG., Horgen (ZH)
 Kursdauer: 2 ganze Tage, je von 09.00 bis 12.00 Uhr und von 13.30 bis 16.30 Uhr
 Kurstage: Freitag, den 12. Januar, und Samstag, den 13. Januar 1962
 Kursprogramm: 1. *Kurstag*: Betriebsbesichtigung, anschließend Besprechung der Schußspulautomaten und Präzisions-Kreuzspulmaschinen für Seide, Kunstseide und vollsynthetische Garne
 2. *Kurstag*: Besprechung der Schußspulautomaten für Baumwolle, Wolle usw., Schlauchkops- und Superkopsautomaten und Kreuzspulmaschinen für grobe Materialien
 Kursgeld: * Vereinsmitglieder Fr. 8.—, Nichtmitglieder Fr. 16.—
 Anmeldeschluß: 29. Dezember 1961

8. Einführung in die Textilfaserprüfung (mit praktischen Übungen, Wiederholung)

Kursleiter: Herr Dr. *Max Wegmann*, Vereinigte Färberei und Appretur AG., Zürich
 Kursort: Textilfachschule Zürich, Wasserwerkstraße 119, Zürich 10/37
 Kursdauer: 3 Samstagvormittage, je von 08.15 bis 11.15 Uhr
 Kurstage: Samstag, den 3., 10. und 17. Februar 1962
 Kursprogramm: Qualitativer Nachweis der wichtigsten Textilfasern mit Hilfe spezifischer Reaktionen sowie mikroskopischer Charakterisierung
 Kursgeld: * Vereinsmitglieder Fr. 15.—, Nichtmitglieder Fr. 30.—
 Teilnehmerzahl: beschränkt
 Anmeldeschluß: 19. Januar 1962

9. Kurs über moderne Webkettenvorbereitungsmaschinen und Textilprüfgeräte «Uster»

Kursleitung: Herr *H. Triulzi*, Ing.
 Kursort: Zellweger AG., Apparate- und Maschinenfabriken, Uster
 Kurstag: Samstag, den 3. März 1962, 09.00 bis 11.45 Uhr und von 14.00 bis 16.30 Uhr
 Kursprogramm: a) Webkettenvorbereitungsmaschinen
 b) Textilprüfapparate
 c) Theorie und praktischer Einsatz, Produktion und Rentabilität, Diskussion und Fragenbeantwortung
 Kursgeld: * Vereinsmitglieder Fr. 5.—, Nichtmitglieder Fr. 10.—
 Anmeldeschluß: 16. Februar 1962

Schema für die Kursanmeldung

Kurs No. über

Name: Vorname: Geburtsjahr:

Wohnort: Straße:

Beruf:

Geschäftsadresse:

Mitglied des Vereins ehemaliger Seidenwebschüler Zürich (ja oder nein)

Mitglied der Vereinigung ehemaliger Webschüler von Wattwil (ja oder nein)

1. Die Anmeldungen sind schriftlich, gemäß dem Anmelde-Schema (Anmeldeformulare sind nicht erhältlich) mit vollständigen Angaben an den Präsidenten der Unterrichtskommission, Herrn Alfred Bollmann, Sperletweg Nr. 23, Zürich 11/52 zu richten.
2. Die Anmeldungen sind spätestens zu dem für jeden Kurs angegebenen Anmeldeschluß einzusenden.
3. Für jeden Kurs ist eine separate Anmeldung nötig. Unvollständige Anmeldungen werden retourniert.
4. Kursgeld-Einzahlungen sind erst dann vorzunehmen, wenn dem Kursteilnehmer das Kursaufgebot und der Einzahlungsschein für den betreffenden Kurs zugestellt ist. 10 Tage vor Kursbeginn werden die Kursteilnehmer über die Durchführung des Kurses persönlich orientiert. Dieser Mitteilung wird ein vorgedruckter Einzahlungsschein für den betr. Kurs beigelegt, mit welchem das Kursgeld einbezahlt werden soll.
5. Bei Kursbeginn ist auf Verlangen die Postcheckquittung vorzuweisen.
6. Personen, die sich nicht rechtzeitig angemeldet oder das Kursgeld nicht einbezahlt haben, können nicht berücksichtigt werden.
7. * Als Vereinsmitglieder gelten die dem Verein ehemaliger Seidenwebschüler Zürich und der Vereinigung ehemaliger Webschüler von Wattwil angehörende Mitglieder.
8. Die Mitgliedschaft des Vereins ehemaliger Seidenwebschüler und Angehöriger der Seidenindustrie steht allen in der Textilbranche tätigen Personen offen, auch solchen, die keine Webschule besucht haben. Anmelde-, bzw. Eintrittskarten sind beim Präsidenten der Unterrichtskommission erhältlich.

Chronik der «Ehemaligen». — Diesmal beginnt der Chronist mit einigen Begegnungen am Schlußtag des abgelaufenen Jahreskurses 1960/61 unserer Textilfachschule. Beim Rundgang freute man sich über die prächtigen Schülerarbeiten, die allgemein hohe Anerkennung gefunden haben. Man freute sich aber auch darüber, da oder dort einem Ehemaligen zu begegnen, dessen Studienzeit weit, weit zurückliegt, der aber der alten Schule immer noch seine Anhänglichkeit und Treue bewahrt hat. Das sei ebenfalls gebührend anerkannt.

Der älteste ehemalige Lettenstudent, dem der Chronist begegnete, war unser sehr geschätzter Veteran *Albert Bachmann* in Hombrechtikon. Er machte seine Studien an der Seidenwebschule während der letzten beiden Jahre des vergangenen Jahrhunderts, 1898/1900, als «Papa Eder» noch über die Handweberei unterrichtete. Seither sind mehr als 6 Jahrzehnte vergangen, aber unser nun schon hoch in den Siebzigerjahren stehende Veteran arbeitet immer noch als Disponent. Im Herbst gedenkt er nun das «métier» aufzugeben und sich ins heimatliche Fehraltorf zurückzuziehen. Der Chronist wünscht ihm alles Gute.

Eine recht nette Ueberraschung war sodann die Begegnung mit den beiden geschätzten USA-Freunden *Ernst Geier* und *Albert Hasler* auf der Treppe zum Websaal. Sie studierten Anno 04/06 an der Seidenwebschule und haben «drüben» während fast 5 Jahrzehnten miteinander in derselben Firma gearbeitet. Der Chronist hat veranlaßt, daß sie ihre Namen im Besuchsbuch der Schule eingetragen haben. Mit einem «auf frohes Wiedersehen im Frühling nächstes Jahr» verabschiedeten sich dann die beiden Freunde.

Bald nachher sah man ein Trio aus dem Schuljahr 1910/11. Es waren die beiden Studienkameraden *Ernst Müller* und *Walter Stünzi* aus dem I. Kurs und *Alfred Iserning* aus dem II. Jahreskurs von damals. Etwas später begegnete man ihnen mit dem noch einzigen Webschullehrer von jener Zeit — er hatte gerade sein erstes Schuljahr hinter sich — in der «Krone» in Untersträß, wo sie in bescheidener Weise der 50 Jahre gedachten, die seither vergangen sind. Man vernahm dabei u. a., daß schon zwei dieser ehemaligen Schüler in das achte Lebensjahrzehnt hineingerutscht sind und der dritte auch nicht mehr weit davon entfernt ist.

Von der anwesenden älteren Garde sei auch unser Ehrenmitglied *Anton Haag* mit dem Studienjahr 1914/15 und ferner Veteran *Ernst Züst* vom Kurse 18/19 noch genannt. Auf mehr als 30 Jahre können auch schon die Herren *Ernst Schaufelberger*, Fabrikant in Horgen, und *Ernst Lindenmann*, vom Kurse 1929/30, zurückblicken.

Wenn man mit allen diesen einstigen Lettenstudenten und den jüngeren aus den 40er Jahren, die wir nicht alle einzeln nennen können, neben einem freundlichen Gruß auch nur wenige Worte sprechen konnte, so freute man sich doch, von allen zu hören, daß sie der Schule etliches zu verdanken haben und es ihnen gut geht.

In der Chronik sei auch erwähnt, daß unser Ehrenmitglied *Ernst Meier-Hotz* in Horgen (ZSW 18/19) nach fast 50jähriger Tätigkeit als Disponent bei der Firma Stünzi Söhne AG. vor einigen Monaten in den Ruhestand getreten ist. In jüngster Zeit ist es ihm gesundheitlich nicht gerade am besten ergangen. Er mußte sich neuerdings einer Augenoperation unterziehen. Wir besuchten ihn im vergangenen Monat und freuen uns, nun melden zu können, daß es ihm wieder besser geht.

Am 18. Juli hatte der Chronist Besuch von Mr. *Erwin Friedmann* (29/30) aus Göteborg. Beim «z'Vieri» im Hotel Kreuz in Erlenbach erzählte er ihm von seiner nun bald 30jährigen Tätigkeit in Schweden, wo er für die Fabrikate verschiedener schweizerischer Firmen wirbt.

Am 24. Juli saß der Chronist in der Stadt mit unserem lieben Veteranen Mr. *Paul Lüscher* vom Kurse 24/25 aus Shelby (North Carolina) zusammen, den er seit seinem Besuche in Hazleton im Jahre 1949 nicht mehr gesehen

hatte. Mr. Lüscher wußte viel zu berichten, ganz insbesondere von seiner neuen Tätigkeit als Technical Assistent der Fiber Glass Division der Pittsburgh Plate Glass Company, die in ihren zahlreichen Fabriken mehr als 30 000 Menschen beschäftigt. Er ist in der Carolina Plant in Shelby der technische Textilmann bei der Entwicklung und Veredlung der Glasfasern und Berater der Webereien bei deren Verarbeitung. Welch große Bedeutung die Glasfasergewebe für technische Verwendungszwecke in den USA in der jüngsten Zeit erlangt haben, erkennt man daraus, daß jede der beiden großen New Yorker Firmen Burlington Mills und J.P. Stevens & Co. Inc. rund 2000 Webstühle mit Glasfasern laufen haben und — was hier wohl noch niemand weiß —, beide Firmen im Begriffe sind, in Europa Webereien für einige hundert Webstühle für die Herstellung von Glasgeweben zu errichten, die eine Firma in der Bundesrepublik Deutschland, die andere in Frankreich.

Zum Schluß sei auch noch festgehalten, daß am frühen Morgen des 28. Juli Mr. *S. C. Veney* (ZSW 18/19) mit Frau Gemahlin mit der Swissair in Kloten angekommen und dort von seinem einstigen Studienkameraden Teddy Kündig abgeholt worden ist. Schon am gleichen Abend erzählte Mr. Veney dem Chronisten dies und jenes von seiner Tätigkeit in den Staaten. Er ist seit Jahren «Manager» einer großen Weberei in North Carolina mit nunmehr 1600 Automaten-Stühlen. R. H.

Redaktion:

Dr. F. Honegger, P. Heimgartner, G. B. Rückl, W. E. Zeller

Adresse für redaktionelle Beiträge:

«Mitteilungen über Textilindustrie»
Postfach 389, Zürich 27, Gotthardstraße 61, Telefon 27 42 14

Abonnemente

werden auf jedem Postbüro und bei der Administration der «Mitteilungen über Textilindustrie», Rudolf Schüttel, Allmendhölzliweg 12, Horgen (Zürich), entgegengenommen — Postcheck- und Girokonto VIII 7280, Zürich

Abonnementspreis:

Für die Schweiz: Halbjährlich Fr. 8.—, jährlich Fr. 16.—
Für das Ausland: Jährlich Fr. 20.—

Annoncen-Regle:

Orell Füssli-Annoncen AG., Postfach Zürich 22
Limmatquai 4, Telefon (051) 24 77 70 und Filialen

Insertionspreise:

Einspaltige Millimeterzeile (41 mm breit) 24 Rp.

Nachdruck, soweit nicht untersagt, nur mit vollständiger Quellenangabe gestattet — Druck und Spedition: Lienberger AG., Obere Zäune 22, Zürich 1

Wir suchen für unsere Seidenweberei einen tüchtigen

Webermeister

für Rüti Schützen- und Spulenwechselautomaten. — Wir bieten interessante Tätigkeit, zeitgemäße Besoldung, Pensionskasse.

**Aktiengesellschaft STÜNZI SÖHNE,
Lachen SZ**

Junger

Hilfswebermeister

(Schweizer) mit Kenntnissen von Rüti- und Saurer-Stühlen sucht neuen, ausbaufähigen Arbeitsplatz in einer **Baumwollweberei** in der welschen oder deutschen Schweiz.

Offerten sind zu richten unter Chiffre TJ 4984 an **Orell Füssli-Annoncen, Zürich 22.**